

Bericht der Schulsozialarbeit für die GTS-Ostbaarschule Oberbaldingen

Die Schulsozialarbeit an der Ostbaarschule ist mit 10 Stunden in der Woche angesetzt. Die Ostbaarschule hat derzeit Insgesamt 117 Schülerinnen und Schüler.

Zu den Aufgaben der Schulsozialarbeit gehören

- Beratung von Schülern und Eltern in schwierigen Lebenslagen
- Hilfe bei der Lösung von Konflikten und Problemen
- Aufzeigen von ergänzender externer Hilfeangeboten
- Streitschlichtung
- Beratung und Unterstützung von Lehrern
- Arbeiten mit Kleingruppen
- Angebote in Bezug auf Gewaltprävention

Das Angebot der Schulsozialarbeit wird von Schülern, Eltern und Lehrern weiterhin gut angenommen. Die Regelmäßige Teilnahme an Elterngesprächen wird von allen Beteiligten als Unterstützung wahrgenommen. die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonal ist zielführend, wenn es um Problemsituationen im Vormittagsbereich geht. Die Kombination aus Schulsozialarbeiterin und Teamleitung im GTS-Bereich, zeigt sich im Schulalltag als sehr gewinnbringend. Es können Vereinbarung die am Vormittag getroffen wurden am Nachmittag nochmals bei Bedarf mit dem Kind besprochen werden.

Wie auch im letzten Jahr, haben die Schülerinnen und Schüler jederzeit die Möglichkeit Ihre kleinen und großen Probleme/Sorgen zu besprechen. Dies wird von den Kindern nach wie vor gut angenommen. Sie wenden sich an die Schulsozialarbeiterin im Gespräch um die verschiedensten Themen zu erzählen. Einige Schüler werden inzwischen über einen längeren Zeitraum begleitet dies findet in Kleingruppen oder auch einzeln statt d.h. es finden regelmäßige (meist wöchentliche) Termine statt.



Die festen Sprechzeiten für die Kinder und Eltern waren im Schuljahr 2018 ähnlich gelagert wie im Vorjahr. In den meisten Fällen meldeten sich die Eltern telefonisch bei der Schulsozialarbeiterin um Ihr Problemlage zu besprechen.

Weiterhin bewährt hat sich auch die Tatsache, dass die Lehrer dadurch entlastet werden, das Konflikte nicht mehr im Unterricht geklärt werden müssen, diese können in Einzelgesprächen außerhalb des Klassenverbandes mit den betroffenen Kindern direkt geklärt und bearbeitet werden.

Das Gespräch und Beratungsangebot für die Lehrer wird in der wöchentlichen Gesamtlehrerkonferenz und in Einzelgesprächen wahrgenommen. Ein wöchentlicher Austausch mit der Schulleitung findet ebenfalls statt.

Im Schuljahr 2018 fanden auch einige Projekt und Unternehmungen statt.

- Selbstverteidigungskurse
- Ersthelferausbildung und Einsatz im Alltag
- Gartenprojekt/ Schulgarten
- Schiedsrichterausbildung für Fussball
- Kleine Forscher AG
- Mädchentreff
- Schulbücherei

Dieses wird durch die Schulsozialarbeit organisiert und begleitet.

Im Schuljahr 2018 begleitete Frau Backfisch im Zuge der schulischen Weiterbildung auf Grundlage eines Praktikums 2 Erzieherinnen in der Ausbildung.

Bei unten aufgeführten Inhalten wurden die 2 Erzieherinnen begleitet und beraten:

- Anleitung und Vorbesprechung/Nachbesprechung der AG –Angebote
- Regelmäßige Anleitungsgespräche
- Prüfungsvorbereitung für die Praktische Prüfung
- Praxisbesuche



Das Zusatzangebot der Spät und Freitagsbetreuung findet Regelmäßig statt und wird aktuell von 8 Kindern besucht.

Zum Beginn des Schuljahres im September 2019 gab es einen Personalwechsel und es wurden 2 neue Mitarbeiterinnen eingestellt. Aktuell sind in GTS-Oberbaldingen 1 Teamleitung/Schulsozialarbeiterin und 3 Mitarbeiterinnen beschäftigt.

Die Schulsozialarbeit hat sich an der Ostbaarschule gut verankert und ist ein fester Bestandteil im Schulalltag geworden. Die schnelle Thematisierung bei Konflikten oder Problemen führt zu einem ruhigeren Schulleben im Vormittagsbereich. Die direkte Austauschmöglichkeit mit den Lehrerinnen kann immer wieder Konfliktsituationen auffangen. Abschließend kann man sagen, dass die komponierte Rolle aus Schulsozialarbeit und Teamleitung-GTS einen sehr guten Synergieeffekt hat und die Arbeit im Schulleben positiv fördert.

gez.

Nadine Backfisch

Schulsozialarbeit Ostbaarschule

Hüfingen 15.02.2019

